

Pressemitteilung

19.01.2015

StudentenwerkThüringen
Öffentlichkeitsarbeit
Dr. Elke Voß

Tel.: 03641 – 930 546
Fax: 03641 – 930 502

E-Mail: oe@stw-thueringen.de

Projekt EINS startet in ehemaligem Studentenclub

Am Mittwoch, den 21.01.15, übergibt das Studentenwerk Thüringen um 13 Uhr die Räumlichkeiten des ehemaligen Studentenclubs Schützengasse an die studentische Projektwerkstatt Projekt EINS.

„Die Räumlichkeiten wurden mit Unterstützung des Freistaates Thüringen technisch instand gesetzt und stehen nun für studentische Projekte und Aktivitäten zur Verfügung“, erklärt Dr. Ralf Schmidt-Röh, Geschäftsführer des Studentenwerks Thüringen. Die Leitung des Projekts übernimmt der Kulturtragwerk Weimar e.V. (KTW). Der gemeinnützige Verein koordiniert dabei Nutzungsanfragen von Initiativen der Studierendenvertretungen, der Bauhaus-Universität, der Hochschule für Musik FRANZ LISZT, sowie weiteren studentischen Impulsvorhaben.

Beide Weimarer Hochschulen erfreuen sich eines großen Anteils ausländischer Studierender, mit denen – speziell durch die Initiative Bauhaus Internationals – eine enge Kooperation vorgesehen ist. Poetry Slams, Piano-Abende, Spiel-Abende, Karaoke, Ausstellungen und Tanzkurse sind hierbei nur Ausschnitte der Veranstaltungen der Bauhaus Internationals, welche hervorragend in die Räume passen. Durch die intensive Zusammenarbeit soll so ein Beitrag zur Integration der ausländischen Studierenden in den Alltag geschaffen werden. Darüber hinaus ist das Projekt EINS einerseits als Veranstaltungsraum, aber auch als Begegnungsstätte zwischen den Studierenden aus aller Welt konzipiert.

In der direkten Umsetzung bedeutet dies für die obere Etage wechselnde Veranstaltungen von Tanzkursen bis hin zu Podiumsdiskussionen. Die Räume der unteren Etage werden zur Nutzung an studentische Initiativen und Projekte vergeben.

Der Kulturtragwerk e.V. ist bisher vor allem bekannt durch das alljährliche Seifenkistenrennen „SpaceKidHeadCup“, die Universitätsgalerie „marke.6“, den Lucia Verlag sowie die studentischen Initiative für Flüchtlinge, welche der Verein seit letztem Jahr unterstützt. Mit der Projektwerkstatt kommt nun noch ein attraktiver „Schützling“ des Vereins hinzu – durch die optimale Innenstadtlage entsteht ein Mehrwert für Studierende und die Innenstadt.

Für Rückfragen steht Ihnen der KTW Vorstand gern zur Verfügung
Udo Nauber, **Telefon:** +49-3643-583033